¡Bienvenidos! – Eine unvergessliche Woche mit unseren spanischen Gästen



Bereits zum neunten Mal durften wir Schülerinnen und Schüler unserer spanischen Partnerschule *I.E.S. Los Angeles* aus Almería bei uns begrüßen. Zwölf spanische Jugendliche reisten gemeinsam mit ihren Lehrkräften Joaquín und Raquel an und verbrachten eine erlebnisreiche Woche mit uns. Es war eine Zeit voller spannender Begegnungen, neuer Erfahrungen, kulturellem Austausch und vor allem vieler neuer Freundschaften.

Der Auftakt an unserer Schule war typisch schwäbisch-bayerisch: Bei einem gemeinsamen Weißwurstfrühstück mit Brezeln hießen wir unsere Gäste herzlich willkommen. Anschließend beschäftigten sich die Jugendlichen in Kleingruppen mit kulturellen Unterschieden und Gemeinsamkeiten zwischen Deutschland und Spanien. Dabei wurde schnell deutlich, dass es trotz unterschiedlicher Traditionen und Lebensweisen vieles gibt, das uns verbindet.







Auch außerhalb des Klassenzimmers gab es jede Menge zu entdecken. Bei einem Ausflug nach Tübingen erkundeten wir die wunderschöne Altstadt und genossen eine gemeinsame Stocherkahnfahrt auf dem Neckar. Ein weiterer Höhepunkt war der Besuch in Ulm, wo wir das beeindruckende Ulmer Münster besichtigten. In Sigmaringen stand schließlich eine Schlossbesichtigung auf dem Programm, bei der wir in die Geschichte und die besondere Atmosphäre des Schlosses eintauchen konnten.

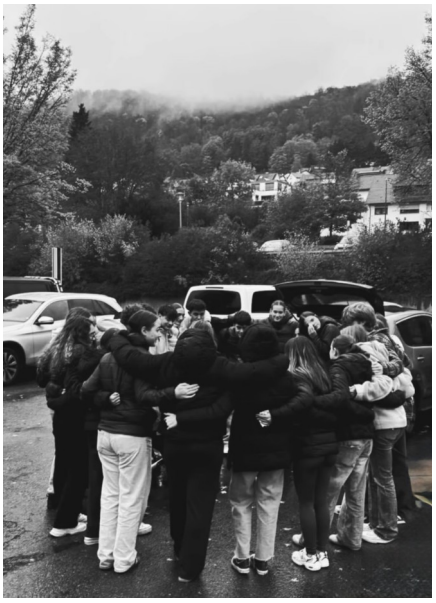




Besonders schön war auch das gemeinsame Wochenende in den Gastfamilien. Hier wurde nicht nur der Alltag miteinander geteilt, sondern auch viel unternommen und gelacht. Beim Kürbisschnitzen, Lasertag, Eislaufen oder gemeinsamen Kochen entstanden wertvolle Erinnerungen und die Freundschaften wurden noch enger.



Den Abschluss bildete ein gemeinsamer Abend mit den Gastfamilien. Bei leckerem Essen, Tanz und vielen angeregten Gesprächen ließen wir die erlebnisreiche Woche Revue passieren. Es wurde gelacht, erzählt und die gemeinsame Zeit noch einmal in vollen Zügen genossen.



Als schließlich der Abschied näher rückte, wurde deutlich, wie sehr sich alle in dieser kurzen Zeit ans Herz gewachsen waren. Der Abschied fiel entsprechend schwer und war von vielen Emotionen geprägt. Umso größer ist nun die Vorfreude auf das Wiedersehen: Im Februar steht der Gegenbesuch in Almería an! Wir können es kaum erwarten, unsere spanischen Freundinnen und Freunde wiederzusehen, ihre Heimat kennenzulernen und gemeinsam weitere unvergessliche Erlebnisse zu sammeln.

Ein herzliches Dankeschön gilt allen Gastfamilien, den beteiligten Lehrkräften und allen, die diesen Austausch mit viel Engagement und Herz möglich gemacht haben. Auch die Förderung durch das Erasmus+-Programm der Europäischen Union hat dazu beigetragen, diese besondere Begegnung zu ermöglichen und den europäischen Austausch lebendig werden zu lassen. Die gemeinsame Woche hat

einmal mehr gezeigt, wie wertvoll es ist, über Ländergrenzen hinweg voneinander zu lernen, andere Kulturen kennenzulernen und Gemeinsamkeiten zu entdecken. Vor allem aber wurde deutlich, wie schnell aus ersten Begegnungen echte Freundschaften entstehen können





